

Unable

Von DokugaCoop

Kapitel 29: Part 29

Nach kurzer Zeit kehren Jessica und Coru zum neuen, terusianischen Stützpunkt zurück. Auf ihrem schnellen Weg, der sie durch den Dimensionsport führt, bemerken sie, dass ihre Basis und alles, was sich in der unmittelbaren Umgebung befindet, in Trümmern liegt. Auch die Leichen vieler Terusianer sind kaum zu übersehen.

Jessica: "Was ist hier passiert?"

Coru: "JUSA! *fliegt weiter*"

Jessica: "Warte doch, Coru! *fliegt ihr hinterher*"

Coru: "*sieht sich beunruhigt um; entdeckt Pegas, der sich um einige, verletzte Terusianer kümmert* Pegas, wo ist Jusa?"

Pegas: "*wendet sich ihnen zu* Ihr?! Wo wart ihr die ganze Zeit über? Anthropophas hat uns angegriffen! Ays ist tot. Viele von uns sind gestorben."

Jessica: "Nein..., das kann nicht sein?! Wir sind auf sowas vorbereitet! Und mein Papa hätte sie zu aller Letzt aufhalten können."

Pegas: "Dein Vater wurde von ihnen gefangen genommen."

Jessica: "Wie?!"

Pegas: "Ich...habe keine Ahnung."

Coru: "*nimmt Pegas an den Kragen und rüttelt ihn durch* WARUM HAST DU DAS ZUGELASSEN?"

Jessica: "Coru, lass meinen Bruder los!"

Pegas: "H-Hey, ich kann nichts dafür, okay?! Es kam ganz plötzlich. Sie haben es irgendwie geschafft ihn zu schwächen. Dann kamen sie und..."

Jessica: "Schon gut, Bruderherz. *umarmt ihn innig* Es ist viel passiert, seitdem wir weg waren. Ich hätte es nicht für möglich gehalten, aber es ist leider passiert....Wer hätte gedacht, dass man meinen Papa besiegen kann?"

Pegas: "...Niemand."

Coru: "Ihr könnt machen was ihr wollt. ICH werde ihn suchen gehen."

Pegas: "*hält Coru's linken Arm fest* Aber nicht allein! Wir wissen nicht was ihn entmachtet hat. Aber egal was es ist: wenn es ihn schwächen konnte, dann....Wir haben gegen diese Sache nicht einen Hauch einer Chance! Zumindest nicht allein. Vielleicht...benötigen wir die Macht ALLER Able. Vielleicht ist es genau der Grund, warum all das hier geschieht und warum ich in diese Dimension geschickt wurde."

Jessica: "Hältst du das für eine gute Idee? Charles...hasst mich garantiert für das, was ich ihn angetan habe."

Pegas: "Egal was war: er wird dir sicherlich verzeihen. Charles ist ein guter Mensch."

Jessica: "Ich habe Mephil, den ersten Feuer-Able, getötet...und unsere jahrelange Freundschaft mit Füßen getreten. Ich will nicht, dass er mir verzeiht. Ich war ein böses

Mädchen und verdiene es daher nicht."

Pegas: "Tut mir leid..., das wusste ich nicht."

Jessica: "Manchmal...muss man sich entscheiden, auch wenn man es nicht will. Charles und Mephil...oder Papa. Ich wollte mich nicht entscheiden, aber ich musste! *weint* Ich liebe meinen Papa doch so sehr....Es tut so weh!"

Der Halb-Angeloid umarmt vorsichtig seine Schwester und legt seine Hand behutsam auf ihren Hinterkopf.

Coru: "Ich will keine Zeit verlieren. Jusa steckt in Gefahr!"

Pegas: "Coru..., was ist mit dir los?"

Coru: "Ohne ihn ist mein Leben ohne jegliche Bedeutung! Wenn er stirbt..., NEIN! *hockt sich hin; schüttelt den Kopf* Ich kann und will es nicht! *steht zögernd auf* Aber wenn es so ist, dann...verbrenne ich die ganze Welt zu Asche!"

Verwundert schaut Pegas zu Jessica, die ihm einen wehmütigen Blick zuwirft. Betroffen neigt sie ihr Haupt. Pegas versteht nun, was mit Coru geschieht.

Caliban: "Da kniet er also: der machtlose "Zerstörer", der uns unterjocht hatte! Wieder einmal...in aller Öffentlichkeit. Wir haben ihn bestraft! All das, was er verdient hatte, haben wir ihm mehrfach heimgezahlt. Ohne Karma, unserem Retter, wäre es uns jedoch nicht möglich gewesen."

Caliban zeigt auf das im Himmel schwebende Wesen, was auf die Massen neugierig herab blickt. Die Anwesenden wenden sich diesem zu und strecken ihre Hände in seine Richtung aus, um ihm zu huldigen.

Caliban: "Niemand hat irgendetwas gegen die Gefangenschaft des Zerstörers unternommen. Ohne seine Führung und ohne seine Kräfte waren sie alle machtlos uns gegenüber."

Mutig schauspielernd wendet er sich dem Zerstörer zu, dessen Kleidung zerrissen und mit seinem eigenen Blut befleckt wurde. Zahlreiche Wunden zieren Cobs Körper. Harsch packt Caliban diesen an seinen restlichen Haaren, die ihm noch verbleiben.

Caliban: "Sag: wo waren deine Freunde, um dich zu retten, während du geweint und geschrien hast, Monster?! Ich meine: wir waren überrascht, als wir herausfanden, dass du es überhaupt kannst. *lacht auf; lockert seinen Griff, nachdem er noch einmal Cobs Kopf nach unten drückt*"

B.A.: "Endlich ist meine Rache gekommen! Was zum...? CALIBAN?! Was hast du mit ihm gemacht?! Er ist kaum noch wieder zu erkennen."

Caliban: "Wie bereits gesagt: Ich habe ihm seine gerechte Strafe zukommen lassen."

B.A.: "Dieser Haufen Elend ist nicht der Zerstörer, den ich kenne! SO war das nicht abgemacht!"

Caliban: "Willst du ihn jetzt hinrichten, oder nicht? Mach schnell, er verblutet dir sonst noch."

B.A.: "*vernimmt das Lachen im Hintergrund* Du...! *versucht seine Wut Caliban gegenüber zu zügeln; widmet sich Cobs...Es war ein Fehler gewesen, mich zu verbannen. Ich werde es dich ebenfalls bereuen lassen, genauso wie ich es Ays bereuen lassen habe! *nimmt seine Waffen in die Hand und füllt in diese seinen Sand* Caliban: "Irgendwelche letzten Worte, bevor dir Buried den Schädel wegpustet..., Mensch?"

Übel zugerichtet kniet der letzte Rest des Zerstörers schweigend vor dem lauthals pöbelnden Publikum. Seine Kräfte haben ihn schon seit geraumer Zeit im Stich gelassen, genauso wie das Interesse sich mit den kleingeistigen Menschen zu unterhalten.

Caliban: "Sie wissen jetzt, wer du wirklich bist. Letzten Endes...bist du auch nur ein Mensch, dessen Arschkriecher-Fraktion, Teruset, auf dem guten Weg ist sich selbst zu vernichten. Du hast NICHTS mehr! Und somit endet deine Herrschaft über uns!...Wir übernehmen ab hier."

Buried drückt ab, doch bemerkt er, genauso wie alle anderen Anwesenden auch, dass die Kugeln in der Luft stehen bleiben. Es kommt ihnen so vor, als wäre die Zeit selbst stehen geblieben.

Charles: "*stellt sich vor dem am Boden liegenden Zerstörer* Wartet!"

B.A.: *richtet genervt eine seiner Waffen auf Charles*

Caliban: "Oh, das kommt unerwartet. Wolltest du Coba nicht töten, sowie wir? Oder...habe ich da etwas verpasst?"

Charles: "Das wollte ich. Denn er hat mir gezeigt, was wahre Verzweiflung ist. Er hat sie mich miterleben lassen und das nicht nur einmal. Ich konnte an nichts anderes mehr denken...und ich habe auch abgedrückt. Doch zum Glück war er, zu diesem Zeitpunkt, unsterblich."

Caliban: "Zum Glück?"

Charles: "Wir wissen nicht, was passieren wird, wenn der Zerstörer stirbt. Und wir wissen nicht, was dieses Wesen von uns will, was sich mit euch verbündet hat. Ich kann es daher nicht zulassen, dass ihr ihn tötet! Aber ich werde es auch nicht zulassen, dass irgendeiner von euch diese Welt verändern wird. Weder Coba, noch ihr..., oder dieses Wesen namens Karma."

Pegas: "Ich auch nicht!"

Neben Pegas, dem Licht-Able, erscheint das psychisch labile Mädchen Sofie, der Wasser-Able, genauso wie Regina, der Wind-Able.

Caliban: "Oh, das wird jetzt interessant."

B.A.: "Schnauze, Caliban!"

Jessica: "*tritt ebenfalls mit Coru dem Treff bei* Papa! Sind wir zu spät? Ich hoffe nicht. *erblickt schockiert seine Gestalt* PAPA?!"

Coru: "*blickt entsetzt zu Coba* WAS HABT IHR MIT IHM GEMACHT?!"

Caliban: "Erde, Feuer, Dunkelheit, Zeit, Wind, Licht und Wasser?! Ha, JA *klatscht einmalig in die Hände*, die Versammlung wurde scheinbar einberufen. Alle Able sind da..., bis auf diejenigen, die Peter umgebracht hatte."

B.A.: "Gift und Blitz. Die Able der Leere und des Wahnsinns wurden nie gefunden. Aber wir wissen jetzt immerhin, dass Coba in dir den Able des Wahnsinns sah. Daher hat er dich auch leben lassen."

Caliban: "Haha, hört ihr das? Vielleicht gehöre ich schon sehr bald zu euch: den "Auserwählten"."

Pegas: "Ihr habt Eis vergessen. Du hast Ays getötet, du Schwein! Wie konntest du das tun, Buried? Er war dein Verbündeter! DEIN FREUND!"

B.A.: "Freund? Pah! Er war ein Mittel zum Zweck."

Regina: "Wenn Pegas mich nicht gerettet hätte, wäre ich ebenfalls tot gewesen. *blickt den Zerstörer verachtend an* Ich wäre fast ein Abgänger geworden."

Charles: "Das tut hier nichts mehr zur Sache. Tut mir leid, Regina, aber solche Geschichten müssen warten. *hustet* Verdammt! Wir stehen hier zwischen zwei gewaltbereiten Fraktionen. Jede von ihnen beherbergt gefährliche Able. Ich habe genug Leid gesehen und ich werde nicht weiterhin zusehen, wie Teruset und Anthropophas herumwüten! Coba ist in diesem Zustand geschwächt. Wir müssen ihn einsperren!"

Coru: "Er wird sterben...."

Charles: "Und was Anthropophas betrifft..."

Caliban: "Wir sind jetzt frei und tun, was wir wollen! Nicht wahr, Knochenmann?"

B.A.: "Erst, wenn ich meine Rache bekommen habe."

Charles: "Es mag zwar nicht der richtige Zeitpunkt sein, aber hierbei...wird es nie einen geben. Komm auf unsere Seite, Pegas! Zeig ihnen, wem du eigentlich angehörst."

Jessica: "*sieht zu Pegas, der sich zu Charles begibt* Bruder?"

Pegas: "...Es tut mir leid, Schwester."

Caliban: "Oh? Oh! Das wird ja immer besser. *setzt sich hin*"

B.A.: "Das ist nicht dein Ernst?!"

Caliban: "Pst, ich will das miterleben! Entspann dich."

Jessica: "Du...hast Teruset die ganze Zeit etwas vorgespielt?"

Pegas: "Nein, s-so ist das nicht! Ich meine...: ich wollte euch etwas vorspielen, um mehr über die Zukunft und euch zu erfahren, aber...ich konnte es nicht. Ich konnte mein wahres Ich nicht verbergen. Mein Vater, du und auch viele andere haben mir viel über diese Welt beigebracht. Charles...: Teruset ist nicht so böse, wie du denkst. Teruset ist wirklich eine wunderbare Gemeinschaft."

Charles: "Wie bitte?! Das kann nicht dein Ernst sein?!"

Pegas: "Ja, das was sie dafür tun ist falsch. Sie entführen und töten Menschen, um die "Black Souls" herauszufiltern. Die Terusianer mussten alle seelische Qualen über sich ergehen lassen. Ich ebenfalls..., wenn auch nicht so, wie es beabsichtigt war, dank Jessica. *Charles blickt zu ihr* Allen Betroffenen wurde Verständnis eingebläut. Nur wenige konnten diese Prozedur unbeschadet überstehen. Aber die, die es konnten....Was ich damit sagen will ist: das Endergebnis ist eine Gesellschaft, die ich noch nie zuvor gesehen habe..., außer..."

Charles: "*versucht seine Wut zu unterdrücken; atmet kurz durch*...In Dokugakure, deiner damaligen Heimat."

Pegas: "*nickt Charles zu*...Teruset ist jetzt auch meine Heimat geworden. Dennoch möchte ich nicht, dass es so weiter geht. *sieht zu seinem gefangenen Vater* Es darf so nicht weitergehen! Doch meinen Vater zu töten..., das kann nicht die Lösung sein. *dreht seinen Kopf wieder zu Charles* Daher bin ich froh, dass du es nicht tun wirst."

Charles: "Nein..., stattdessen habe ich mir eine andere Lösung für all unsere Probleme einfallen lassen. Ich werde ihn in ein Raumzeit-Gefüge sperren, aus dem er nicht mehr entkommen kann. Ein Gefängnis...für die Ewigkeit. Jetzt wo er keine Bedrohung mehr für uns darstellt, ist das die klügste Entscheidung."

Jessica: "NEIN! *stellt sich, mit Coru, vor ihren Vater* Das werde ich nicht zulassen, niemals!"

Coru: "Wenn du ihn willst, musst du zuerst an mir vorbei!"

Coba: "...Eher...sterbe...ich!"

Caliban: "Wow *klatscht in die Hände*, er kann ja doch noch reden. Wenn auch etwas...röchelnd."

Charles: "Und dann? *bewegt sich zu Coba vor* Irgendwann ist der Zerstörer frei! Wahrscheinlich schon bald. Wenn du nicht getötet wirst, so zerfällt dein Körper dennoch. Daraufhin wird der Zerstörer freikommen und sich einen neuen Körper suchen. Du dienstest nur als Hülle und das weißt du ganz genau! Du hast es immer gewusst!"

Coba: *schüttelt leicht den Kopf*

Charles: "Und das weißt du woher? Wahrscheinlich wird sich der Zerstörer, nach deinem Tod, irgendwo dahin begeben, wo man ihn nie wieder finden wird."

Pegas: "Charles, es reicht! Wir müssen..."

Sofie: "Schön, dann wären wir ihn doch los."

Charles: "Ja..., bis er eines Tages zurückkommt. Dann, ganz plötzlich, explodiert unser Planet, einfach so, und das ganze Universum gleich mit dazu! Ihr wisst ja überhaupt nicht, wozu dieses Monster imstande ist, was er, zu diesem Zeitpunkt, in seinem Körper birgt. Seht ihn euch doch bloß an! *hustet auf* Von außen wirkt er unscheinbar. Jetzt wo seine Macht fehlt, ist er verwundbar, aber der WAHRE Zerstörer ist in ihm drin! *blickt zu Caliban und Buried* Und ihr beiden Vollidioten wollt ihn einfach so umbringen?! Tut mir leid, aber: daraus wird nichts!"

Buried: "Wegen so etwas lasse ich mir meine Rache nicht nehmen! *schießt auf den Zerstörer, der von Jessica beschützt wird*"

Charles: "*hält die Kugeln auf, die kurz davor sind Jessica zu durchlöchern* Gerade du bist am gefährlichsten! Deine gleichgültige Einstellung wird uns noch alle vernichten! Aber...das ist dir ja egal. Hauptsache du bekommst das, was du willst, nicht wahr?"

Buried: "Aus dem Weg, oder du bist der Erste, der stirbt!"

Regina: "Wir brauchen ihn, um Coba ein für alle Mal einzusperren, Arschloch!"

Jessica: "*wird von Coru weggestoßen* Hey! Coru, was soll das?!"

Schnell hüllt sich Coru mit dem Zerstörer in Flammen. Die Hitze befreit Coba von seinen Ketten. Plötzlich verschwindet der Feuer-Able mit dem Zerstörer auf der Stelle.

B.A.: "...WO SIND SIE HIN?!"

Regina: "Das wüsste ich auch gern."

Sofie: "Hat sie jetzt wirklich den Zerstörer entführt?"

Jessica: "Wir müssen Coru hinterher! Wer weiß, was sie meinem armen, schwer verletzten Papa antun wird."

Charles: "Was meinst du damit, Jessica?"

B.A.: "*lässt die Erde erzittern, was einige Spalten aufreißt und viele der Menschen in die Tiefe stürzen lässt, während er wütend herumschreit* IHR WERDET NIRGENDWO HINGEHEN! DIE RACHE UND ALL EUER BLUT IST MEIN!"

Karma: "*lacht auf* Lass gut sein, untoter Able. Diese Auserwählten werden dich mit einer Leichtigkeit umbringen, die dir das Sehen und Hören vergehen lässt. Ich werde mich um sie kümmern, während du dir den Feuer-Able vornehmen darfst. Ab diesem Punkt ist Anthropophas leider zu nichts zu gebrauchen, wie mir scheint. Eine solche Übermacht an Ablen zu stemmen, ist für euch eine unmögliche Aufgabe. Oder siehst du das anders, Caliban?"

Caliban: "*steht gelassen auf* Ich gebe dir vollkommen recht, Karma. Sie sind Halbgötter und Meister der Elemente. Normale Menschen zerschellen an ihnen, wie Eier an der Wand. Mach mit ihnen, was du willst. Sie sollten für die Verluste meiner Truppen und diesen unangekündigten Besuch bezahlen."

Karma: "Auch wenn es mir völlig gleich ist, was du willst. Aber: gut. Ich möchte sehen, was die Able an Macht zu bieten haben."

Jessica: "*zu Pegas und Charles*...Ich kann hier nicht bleiben. Coru ist gefährlich und unberechenbar! Der Gang in die Leere hat sie zu einem potenziellen "Abgänger" werden lassen. Sie ist nun ein psychisch labiles Wesen, was dem Wahnsinn anheim fällt."

Pegas: "Okay, ich werde dir dabei helfen sie aufzuspüren. Wir dürfen uns nicht von Karma aufhalten lassen!"

Charles: "Ihr könnt hier nicht verschwinden! Ihr wisst nicht was dieses Wesen ist und wie stark es ist. Wir werden eure Hilfe gegen diesen Feind benötigen."

Jessica: "Und du weißt nicht, was passieren wird, wenn Coru weiterhin versucht die

Leere zu betreten, um meinem Papa und sich selbst zu helfen. Das wird sie nämlich bestimmt. Dann wird sie zu etwas schrecklichem mutieren...."

Charles: "Nur weil Coba seine Leute in die Leere schreiten lässt!"

Jessica: "Charles..., bitte, hilf uns an sie ranzukommen! Danach darfst du mir auch ein Ende bereiten. Denn das...ist das Mindeste, was ich verdient habe."

Part 29

Versammlung

B.A.: "*fliegt Coru und Coba hinterher* Ich weiß, dass ihr nicht weit von mir entfernt seid! Ich spüre deine Aura, Feuer-Able! *erblickt Coru, die soeben erschienen ist; drückt sie und Coba mit einer sandigen Druckwelle nach unten* Du Miststück bist also tatsächlich durch die Leere geschritten. Du musst ja ganz schön verzweifelt sein."

Coru: "NARH! *hält Coba in ihren Armen fest und zeigt ihre beiden Feuerflügel-Paare* Lass uns in Ruhe! *lässt Feuer vom Himmel herabregnen, dem Buried entkommt, da er sich selbst zu Sand verwandelt und hindurchmanövriert*"

B.A.: "*erscheint mit halben Körper vor ihnen* Ich beherrsche die WAHRE Macht der Able! *hält Coru und Coba jeweils seine Waffen entgegen, die urplötzlich einfrieren* Was...? Was ist das? *wird von einem Eisspeer durchbohrt; dreht sich langsam um* WIE?!"

Ays: "Ich beherrsche ebenfalls diese Macht!"

B.A.: "Du bist tot?!"

Ays: "Und du hast mich unterschätzt! *drückt Buried mit einer eiskalten Druckwelle Richtung Boden, der daraufhin in diesem einschlägt* Genauso wie ich mich unterschätzt habe. Jahrelang hast du mir eingeredet, wie schlecht ich doch sei. Auch wenn wir trainiert haben, so konntest du nie einen Fortschritt feststellen. Immer warst du der Bessere von uns beiden. Aber dein Hochmut hat dich erblinden lassen!"

B.A.: "HARH! *erhebt sich und schleudert Ays mit einer Felsplatte in die Luft, die sich blitzschnell aus dem Boden erhebt; schießt mit seinen beiden Waffen auf ihn ein* Ich BIN der Bessere!"

Ays: "*wird von Buried's Geschossen durchlöchert; lächelt ihn an; löst sich als Schneesturm auf und reißt Buried zu Boden, um ihn schließlich wieder in die Luft zu ziehen* Das ist jetzt vorbei!"

B.A.: "*seine Arme frieren, samt seinen Waffen, ein* Nein! *zerschmettert seine eigenen Arme und formt diese daraufhin mit seinem Sand zu größeren und besseren; schlägt auf Ays ein*"

Ays: "Ich habe es satt mich von einem Verräter wie dir fertig machen zu lassen! *berührt seine beiden Arme, firert diese erneut ein und bricht sie ab; stößt Buried mit seinem rechten Bein von sich*"

B.A.: "*rollt sich ab; hält seine beiden frisch erschaffenen Waffen, mit seinen neu geformten Händen, in Ays' Richtung; Ays rührt sich nicht mehr vom Fleck* Ja, gut so. Denn wenn du dich bewegst, drück ich ab und alles ist vorbei! Ich sehe doch, dass dir deine Kraft ausgeht. Und ohne Energie...sind wir ebenfalls sterblich. Man muss nur wissen, wie."

Ays: "*sieht zu Buried, dessen Waffen durch Eiszapfen zerstört werden, die aus dem Boden emporschießen* Du kannst mich nicht mehr verletzen! Ich kenne jetzt die wahre Macht der Able. Genau wie du."

B.A.: "Denkst du etwa, ich brauche diese Waffen, um dich durchlöchern zu können? *schießt mehrere, harte Kugeln aus Sand zu Ays; hebt Felsen aus dem Boden und schmeißt diese zusätzlich auf ihn*"

Es dauert eine Weile, bis sich Buried beruhigen und das Übermaß seiner Kräfte im Zaum halten kann. Sichtlich erschöpft knickt der untote Able zur Seite, in den Schlamm. Die Macht, die er benötigte, um gegen Ays vorzugehen, hat ihn einiges an Energie gekostet. Doch als der Untote dachte, dass er gesiegt hätte, taucht eine Eisgestalt, die sich aus glitzernden Schneepartikeln bildet, vor ihm auf.

B.A.: "Das kann nicht sein...!"

Ays: "Du hast uns alle zum Narren gehalten. Vor allem unseren Gebieter, der dich herzlich aufgenommen und gelehrt hatte, was es bedeutet ein Able zu sein. Er hat uns beigebracht mit der Macht der Able umzugehen, ohne die besagte "Able-Form" annehmen zu müssen. Aber er wusste schon damals, dass du mit deiner Macht verschwenderisch umgehst. Das war immer deine größte Schwäche."

B.A.: "ERZÄHL KEINEN SCHEIß! Du hast selbst gesagt, dass ich nie ein Teil von Teruset war!"

Ays: "Anscheinend verstehst du es immer noch nicht. Nein, von Teruset nicht. Aber du hast dennoch zu uns gehört. Coba schickte dich ins Exil, damit du es begreifst und deine Einstellung gegenüber Teruset, unserer Familie, änderst. Aber...es hat nichts gebracht. Stattdessen..."

B.A.: "Halt's Maul! KÄMPFE!"

Ays: "Siehst du deine eigene Lage nicht? Du hast keine Energie mehr. Zum ersten Mal, in meinem Leben, konnte ich dich besiegen. Allein. Du wurdest von mir geschlagen! Es ist vorbei, Buried!"

B.A.: "*blickt Ays grimmig an und lässt unter ihn Treibsand entstehen* Ich habe immer ein Ass im Ärmel. *erhebt sich* Schließlich spielte ich damals viel Poker."

Ays: "...Du Mistkerl!"

B.A.: "Die Leute die fair spielen, kommen in dieser Welt nicht weit. Nicht einmal Coba kann das ändern."

Ays: "*lässt den Treibsand erstarren und steigt mühelos aus dem Loch aus*...Wenn du daran geglaubt und mit uns zusammen gearbeitet hättest..."

B.A.: "*schreit rum* Die Menschen werden sich niemals ändern! Sie sind Unrat! Ekelhaftes Getier, was sich unter meinen Schuhsohlen befindet! Ich werde sie einen nach dem anderen zerquetschen! Selbst wenn die Erde dabei draufgehen muss."

Ays: "...Und dann? Dann wirst du allein sein. Die Leere wird dich verschlingen. Jetzt, wo dich unser Gebieter berührt hat, umso mehr. Spürst du es schon? Diese Panik, die du immer versuchst zu unterdrücken, wird dich verzehren!"

B.A.: "Tse..., woher willst du das wissen, hä?!"

Ays: "Na, von wem wohl? Wir hätten dir helfen können, aber du vernichtest stattdessen lieber alles. Sogar dich selbst. Komm zurück! Es ist noch nicht zu spät."

B.A.: "...Es gibt kein Zurück mehr! *breitet seine Arme in den Himmel aus; sammelt die Kräfte gewaltiger Erd-Energien* WIR BEENDEN ES HIER UND JETZT!"

Ays: "*ruft ihm zu* Nein, lass es! BURIED!...Bruder!"

Die Erde bebt und bröckelt, Stück für Stück. Nicht nur die Stelle, an der sich die beiden Able befinden ist betroffen, nein, die ganze Erde ist es. Täler gehen unter, Berge zerbersten, Risse bilden sich und werden größer, Menschen und Tiere geraten in Panik. Gewässer brechen hervor, die Himmel verdunkeln sich. Die Able, genauso wie Caliban und Karma, bekommen es ebenfalls deutlich mit. Coru, die sich mit dem Zerstörer in einer Höhle in Sicherheit bringen konnte, bangt um sein Leben, während

sie ihn schützend umarmt. Dabei nimmt sie es in Kauf ihr schwarzes Kleid mit seinem Blut zu besudeln.

B.A.: "Was ist los, Ays? HALT MICH AUF, BEVOR ICH DIE ERDE ZERSTÖRE!"

Ays: "BURIED!!!"

Mit seiner Macht lässt Ays eine Eiseskälte entstehen. Mit einem Mal schießen die Temperaturen zu einem einzigen Punkt, der auf Buried fixiert ist. Wie ein noch nie dagewesenes Spektakel gefriert der Boden zu Eis und lässt den Untoten in die Lüfte erheben, bis dieser sich nicht mehr bewegen kann. Ein riesiger Eiszapfen hält den untoten Able nun fest in seinem eisigen Griff, den Ays zersplittern lässt. Es soll nichts mehr von dem Erd-Able übrig bleiben. In sich gekehrt lässt der Eis-Able die Splitter, die vom Körper seines einstigen Freundes entsprangen, in das große, weite Meer versinken.

Ays: "Ruhe in Frieden, Freund....Für immer."